

WIKIPEDIA

Wikipedia:Schiedsgericht/Anfragen/Sperre sms2sms

< Wikipedia:Schiedsgericht | Anfragen

Die Anfrage ist abgeschlossen und wird nicht mehr diskutiert.

Inhaltsverzeichnis

Beteiligte Benutzer

Problemschilderungen

sms2sms (Problemschilderungen)

Antrag

Begründung

Zeitlicher Ablauf

Sperre 1: Bedenkzeit

Sperre 2: Kein Wille zur Enzyklopädischen Mitarbeit

Sperre 3: Metasockenpuppe + Diskussionsaccount

Björn Hagemann (Problemschilderungen)

Pacogo7 (Problemschilderungen)

Bisherige Lösungsversuche

Lösungsvorschläge, Anträge der Konfliktparteien

sms2sms (Lösungsvorschläge)

Björn Hagemann (Lösungsvorschläge)

Pacogo7 (Lösungsvorschläge)

Diskussion der Anfrage

Befangenheit

Annahmeentscheidung

Anfrage wird angenommen von

Anfrage wird abgelehnt von

Enthaltung wegen Befangenheit

Bearbeitungsstand

Entscheidung des Schiedsgerichtes und Begründungen der Schiedsrichter

Beteiligte Benutzer

Zur Ein-/Austragung von Beteiligten am Verfahren vgl. WP:SG/Regeln, Beteiligte Benutzer. Verantwortlich für die Benachrichtigung anderer Beteiligter ist derjenige, der sie benennt. Bei Selbsteintragung bitte entsprechend notieren.

Benutzer	benachrichtigt?
sms2sms (https://meta.wikimedia.org/wiki/User:Sms2sms)	(Antragsteller) -- Sms2sms (Diskussion) 11:03, 23. Jun. 2019 (CEST)
Benutzer:Björn_Hagemann (A)	(Diff-Link (https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Benutzer_Diskussion:Bj%C3%B6rn_Hagemann&oldid=189912336))
Benutzer:Artregor (A/SG)	(Diff-Link (https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Benutzer_Diskussion:Artregor&oldid=189912347))
Benutzer:Pacogo7 (A)	(Diff-Link (https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Benutzer_Diskussion:Pacogo7&oldid=189912356))

Problemschilderungen

Hier sollte jeder beteiligte Benutzer das Problem aus seiner Sicht möglichst vollständig, aber knapp und sachlich beschreiben. Als Beteiligter beachte bitte:

- Halte dich bitte an die Regeln der Wikiquote.
- Untermauere **alle** Anschuldigungen und Behauptungen mit Diff-Links. Achte darauf, nicht nur auf vorherige Diskussionen zu verlinken, sondern diese auch kurz zusammenzufassen, so dass außer der Antragsseite keine andere Lektüre nötig wird.
- Bitte die Schilderung im Interesse einer schnelleren Bearbeitung möglichst knapp zu halten. In Fällen, in denen umfangreichere Texte oder Dokumentationen notwendig sind, kann das Schiedsgericht vorschlagen, diese auf Unterseiten auszulagern.
- Sensible Daten und Auskünfte können auch an die Mailingliste des Schiedsgerichts (arbcomde-l@lists.wikimedia.org) gesendet werden, die von allen SG-Mitgliedern gelesen werden kann.
- Beiträge von Benutzern, die sich nicht in der Liste der Beteiligten befinden, werden entweder entfernt oder deren Verfasser werden in die Liste der Beteiligten aufgenommen, sie können dann in die Entscheidung des Schiedsgerichts mit aufgenommen werden.
- Füge Kommentare zu den Darstellungen anderer Benutzer nur innerhalb deines eigenen Abschnitts hinzu oder auf der Diskussionsseite.
- Der Klärung nicht dienliche Beiträge können entfernt werden.

sms2sms (Problemschilderungen)

Vielen Dank für die Entsperrung + den Schutz dieses Verfahrens.

Mein Account in der deutschsprachigen Wikipedia wurde zeitlich unbegrenzt in einem raschen zeitlichen Ablauf (<https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Spezial:Logbuch/block&page=Benutzer%3ASms2sms>) gesperrt: Es war das Wochenende, an welchem WMDE den #TagDesFreienWissens (<https://tagdesfreienwissens.wikimedia.de/>) in Berlin veranstaltete. Meine Nachfragen eskalierten auf der [Diskussionseite](#) des Projektes [WIKI LOVES TV & RADIO](#) und der Seite [Redaktion Film und Fernsehen \(RFF\)](#). Ich fragte nach einer Dokumentation dieses Projektes und einer Diskussion der daraus folgenden, weitreichenden - die Grundlagen von Wikipedia bewegenden - Konsequenzen. Eine umfassende Dokumentation ist nicht nur aus Gründen der Inklusion von Menschen und Gruppen von Menschen mit eigensinniger körperlicher und/oder psychischer und/oder sozialer Ausstattung grundlegend. Freie Daten, freie Information, freies Wissen bilden die Basis von einem kollektiven "Schreiben im Netz". Wikipedia ist das Vorbild und die real existierende Verwirklichung dieses Anspruchs: [WIKIPEDIA IS NOT PAPER](#).

Antrag

- Sofortige Aufhebung der Infiniten Sperrung von Benutzer:Sms2sms in der deutschsprachigen Wikipedia.

Begründung

1. Die Sperrung wurde Antragslos auf Grund einer Vandalismussmeldung exekutiert.
2. Dem Benutzer wurden vorgängig alle inhaltlichen Vermittlungsforen verweigert.
3. Der Benutzer wird bestraft für Tätigkeiten ausserhalb von Wikipedia.
4. Die Inhaltlichen Vorwürfe der drei Sperrgründe, sind nicht haltbar. (Vergl. unten)

Zeitlicher Ablauf

Das Logbuch (<https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Spezial:Logbuch/block&page=Benutzer%3ASms2sms>) zeigt die rasche Steigerung in eine Infinite Sperre.

1. Erste Sperre (<https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Vandalismussmeldung/Archiv/2019/06/13#Benutzer:Sms2sms>) (drei Tage)
2. Zweite Sperre (<https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Vandalismussmeldung/Archiv/2019/06/15#Benutzer:Sms2sms>) (infinite)
3. Sperrprüfung ([https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Sperrpr%C3%BCfung/Archiv/2019/Juni#Benutzer:Sms2sms_\(erl.\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Sperrpr%C3%BCfung/Archiv/2019/Juni#Benutzer:Sms2sms_(erl.))) (bestätigt)

Sperre 1: Bedenkzeit

Die Sperrung wurde als paternalistische Erziehungsmassnahme in der Tradition der Schwarzen Pädagogik eingesetzt.

Voraussetzung für eine Sperre ist aber ein Antrag.

1. Benutzer:Valanagut führt aus: "Eine Vandalismussmeldung kann in keinsten Weise ein «Antrag» sein. Dort steht: «Die Vandalismussmeldung dient dazu, Administratoren auf aktuelles Fehlverhalten aufmerksam zu machen.» Sie ist also als eine Benachrichtigungsseite gedacht, damit Probleme von den Admins schnell erkannt werden können." Auf inhaltlichen Aspekte in unserem EditWar, wurde aber mit Sperrung, statt mit der Möglichkeit von Vermittlung und Dritte Meinung reagiert. Der Streit eskaliert auf Grund inhaltlicher Fragen: WP:GVGAA + WP:KPA wurden nicht einseitig verletzt, was ich meinerseits bedauere, meinem eigenen Anspruch an meine Arbeit widerspricht und ich mich - siehe auch unten - in aller Form und vorbehaltlos bei allen Beteiligten entschuldigen will. Meine Gegenseite (RFF) griff zum Mittel der Vandalismussmeldung und missbrauchte damit die bessere Vernetzung, die Kenntnisse und Bereitschaft zur Anwendung von Kritik wegsperrender Möglichkeiten, inklusive dem Know How, wie Diskussionen zeitnah ins Archiv verschoben werden können, damit "die Vertreter der öRA" diese nicht finden (https://twitter.com/wikinews_ch/status/1142667587605663745) (sic (<https://twitter.com/sms2sms/status/1143457263815991296>)!) oder Benutzende von verwirrenden "Liebhaberdiskussionen (https://de.wikipedia.org/w/index.php?diff=189612207&oldid=189570569&title=Wikipedia_Diskussion:Wiki_Loves_TV_%26_Radio&type=revision&diffmode=source)" in einem "Zoo von Lizenzen (https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Wikipedia_Diskussion:Wiki_Loves_TV_%26_Radio&oldid=189555723%7C)" verschohnt werden.
2. Die Diskussionen meiner Gegenseite zeigen, dass mein Account insbesondere für meine Arbeit ausserhalb der Wikipedia weggesperrt wurde, wobei sich die Gruppe bewusst war, dass sie damit gegen die Regeln von Wikipedia verstösst: "Zwar sind i.d.R. Aktivitäten auf anderen Website hierzupedia kein Sanktionsgrund". (Achtung: Dieses Zitat wurde während der 2. Sperrung gemacht, passt aber inhaltlich hier.)
3. Die sperrenden Administratoren agierten damit parteiisch und nicht im Sinne der streitenden Parteien schlichtend und auf die für inhaltliche Auseinandersetzungen vorgesehenen Verfahren innerhalb von Wikipedia verweisend.

Die Eskalation in einem schnellen weiteren Verlauf, wird wesentlich angeheizt von Benutzern, welche schon früher intensiv gegen die Entwicklung von WikiDienstag.ch - einem offiziell von Wikimedia Schweiz unterstützten Projekt (https://twitter.com/wikinews_ch/status/1140844620231958528) - Stimmung machten. Es müssen sich mehrere dafür einsetzen, dass mir während der Sperrung Zugang zur Wahrnehmung meiner Verfahrensrechte gegeben wird. (Von welchem ich - offensichtlich! - völlig überfordert bin und ohne "Expertenwissen" mE auch nicht in Anspruch genommen werden kann, ohne dass dieses als willkürlich erlebt werden muss.)

Sperre 2: Kein Wille zur Enzyklopädischen Mitarbeit

Dieser Vorwurf trifft mich am härtesten.

1. **So zu tun, als ginge es 2019 noch immer einzig und allein "um den Aufbau von Wikipedia" ist unhaltbar:** Das Thema von Wikicon18 war WikiData und wurde mit einer entsprechenden Keynote von Christina Sarasua eröffnet. Der Aufstieg der Relevanz von Wikipedia durch die massive Referenzierung durch Google, bei gleichzeitigem Schwund von Benutzenden seit 2008 ist ein seit über 10-Jahre bekanntes Problem. Gerade darauf reagiert unser WikiDienstag.ch, ein OFFIZIELL (https://twitter.com/wikinews_ch/status/1140844620231958528) von Wikimedia Schweiz unterstütztes Projekt. Nicht mit Geld, aber mit der Zusammenarbeit durch Lantus.

2. **Kulturwandel der editorialem Arbeit:** Mein erster Eintrag als angemeldeter Benutzer in der deutschsprachigen Wikipedia war die Eröffnung von Lemma VLOG (<https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Vlog&oldid=5125824>) im April 2005. Das war eine Zeit, in welcher wir noch nicht wussten, dass wir "surfen", "bloggen", "podcasten" etc. Für die Arbeit an Neologismen in Wikipedia in den Jahren 2001 bis ca. 2008 der zentrale Ort für solche, heute nicht mehr tolerierten, "Theoriefindungen". Und eben gerade darin erlebte ich die Arbeit innerhalb von Wikipedia so überzeugend: Anders als im eigenen Blog, wo "die eigene Meinung" ohne offensive Vernetzungstätigkeit mitunter sehr einsam bleiben kann, wurde in diesem "kollaborativen Schreibsystem" zwar selten - oder nie? - das zur Durchsetzung gebracht, was mir anfänglich selbst am Wichtigsten schien. Aber ich erlebte unendlich oft, dass das Ergebnis weit besser war, als wenn ich ausschliesslich alleine vor mich hingeschrieben hätte. Den Kulturwandel WP:TF, die Koppelung der Relevanzkriterien an "Publikation in Zeitungen (https://twitter.com/wikines_ch/status/1139077790928650240)" etc. habe ich erst im letzten Jahr verstanden. Insbesondere die Kollegen von WP:WikiDienstag in Wien haben mir diesen Wandel im Nachklang zur Wikicon18 (<https://medium.com/@sms2sms/warum-ich-mich-an-editwar-wikipedia-beteilige-oder-wie-man-%C3%BCber-videos-spricht-die-man-nicht-44c3f9e68dff>) erklärt. (Vergl. dazu auch Ausführungen in Sperre 3 - Sockenpuppe.) Im Podcast Wiki-Stammtisch (<https://wikistammtisch.org/wikist0081-stefan-m-seydel/>) sprechen wir ausführlich über die unterschiedlichsten Ansätze des "editorialen Arbeitens" innerhalb von Wikipedia.
3. **Die aktive Beobachtung von Lemmata + Diskussion der Inhalte als Teil von editorialem Arbeiten.** Als ein Beispiel, möchte ich die Beobachtung des Lemmas Paul Watzlawick anführen. Ein Themenfeld, zu welchem ich auch wissenschaftlich arbeite (https://www.amazon.de/Paul-Watzlawick-4-0-RE-LOADED/dp/3708917464/ref=sr_1_1?s=books&ie=UTF8&qid=1534834716&sr=1-1&keywords=paul+watzlawick+4.). Dort wurde der Hinweis gelöscht, dass Watzlawick ein Soziologe sei (https://de.wikipedia.org/w/index.php?diff=187670862&oldid=184805572&title=Paul_Watzlawick&type=revision&diffmode=source). Nach dem Revert meines Reverts gehe ich zur Diskussionsseite des schnellen Löschers und spreche ihn darauf an, so wichtige Änderungen doch bitte nicht im schnellen, bessereswissen vorbeigehen zu erledigen, sondern vorgängig diskutieren zu lassen. Ohne jeden Erfolg. Aber immerhin: Es wird gezeigt, dass beobachtet wird. Das interpretiere ich als wichtige Arbeit an der Community und Element der Pflege der inhaltlichen Qualität der Enzyklopädie des freien Wissens.
4. **Meine Mentoren empfahlen mir, eine Editierung auf der Diskussionsseite zu beginnen.** Bei meinem Wiedereinstieg in die aktive editoriale Mitarbeit, haben mir meine Mentoren empfohlen, diese auf der Diskussionsseite zu beginnen. Auch dazu ein Beispiel: Diskussion Robert Walser. Nachdem ich Bücher vorliegen habe, in welchen Texte - Zitate! - mit Doppel-S abgedruckt wurden, welche in Wikipedia mit ß abgeschrieben wurden, habe ich nicht nur mit dem Buchverlag (Libelle) Kontakt aufgenommen, sondern mir auch erlaubt, den Text konsequent umzustellen. Immerhin ist der Autor in Biel geboren und ist im Appenzellerland gestorben. Ein "schweizbezogen", welches die Korrektur dieser Schreibweise als nicht-fehlerhaft anzeigen würde, wäre eine Möglichkeit gewesen, welche mir aber abgesprochen wurde mit dem Verweis, dass dies bei der Lemmaperson (https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Benutzer_Diskussion:Verzettelung&oldid=189154087) nicht konsensfähig sei. (Es gibt also Lemmapersonen? Eigentümer von Lemmata? Die Idee der Autorenschaft innerhalb von Wikipedia (<https://twitter.com/sms2sms/status/1144092352287576064>) - Themenvorschläge an der Wikicon19 scheinen das zu bestätigen - gewinnt an Bedeutung?) Ich habe den Revert akzeptiert. Hingegen habe ich einen Verweis aufgenommen vom Robert-Walser-Zentrum, ob eine strukturelle Bearbeitung möglich wäre und bin daran, die Mitarbeit an einem Umbau prüfen zu lassen. Als Sprint39 halte ich dieses Lemma unter Beobachtung, um an diesem Beispiel mit Lantus von Wikimedia Schweiz zu lernen, wie ein Editionsprozess angeschoben werden könnte. Während ich hier schreibe, wird mir vorgeworfen (https://de.wikipedia.org/w/index.php?diff=189852747&oldid=189852253&title=Wikipedia_Diskussion:Sperrpr%C3%BCfung&diffmode=source), dass Typen wie ich, die Lust am Editieren verderben würden. Da wird Engagement nicht erkannt. (Das ist möglicherweise auch gar nicht so einfach.) Aber mit Sperrungen zu reagieren und diese Infinit aussprechen zu lassen, ist heftig. Ich hätte noch weitere solche (sehr aufwändigen) "Diskussionen" zu zeigen. Meines Erachtens sollte diese Art der Mitarbeit an der Qualität von Wikipedia auch mitgezählt werden: Jeder Punkt, jedes verschobene Komma, jeder korrigierte Buchstabenverdrehen wird abgespeichert und als eine Editierung gezählt (zb. bei der Erreichung der Wahlberechtigung). Aber inhaltliches Engagement im Hintergrund nicht nur nicht zur Kenntnis genommen, sondern aggressiv abgestraft. Das ist nicht ok.
5. **WP:SLA sogar in Lemma-Vorbereitungen im BNR:** In den Feedlogs von WikiDienstag.ch üben wir zusammen mit Lantus jeweils am 1. Dienstag im Monat das editoriale Arbeiten innerhalb von Wikipedia. Dabei machten wir auch die Vorbereitungen von einem Lemma im eigenen Namensraum. Während des Schreibens kopiere ich mir einen längere Passage aus einer Homepage, welche ich danach weiter verarbeiten wollte. Dann wird kommentarlos ein Schnelllöschantrag realisiert und gleich auch noch in der Versionsgeschichte weggelöscht. Auf der Diskussionsseite den Löscher angepingt, bin ich ja dankbar für den Hinweis und freue mich sogar darüber, wie radikal copyright-geschützte Inhalte aus der Wikipedia herausgebannt werden und lerne das auch gerne in meiner Editierarbeit. Aber warum wird die Löschung des Lemmas gelöscht? Motivieren solche Verfahren zum Editieren? Schlimmer noch: Oder bestätigen sie gerade die Vorwürfe, eine Junta sei aktiv auf Wikipedia und die Versionsgeschichte eines Lemmas sei gar nicht transparent?
6. **Während der Sperrprüfung, wird das Lemma GAFA gelöscht.** Noch während mir in diesem Sperrverfahren vorgeworfen wurde, ich würde nicht editorial mitarbeiten, wird mir die Eröffnung eines Lemmas gelöscht (GAFA). Noch während andere sofort die Mitarbeit aufnehmen, sich engagieren, Zeit aufwenden und Informationen einpflegen, wird eine argumentfrei geführte Löschanfrage "diskussion" eröffnet. (Ich weiss nicht, wie ich darauf verlinken kann, auch hier ist die Löschung für mich nicht erreichbar dokumentiert.) Ich weiss nicht, wo ich hätte sehen können, dass schon früher das Lemma "Die Vier Grossen Internetfirmen" versucht wurde einzutragen. Harsche Kritik, der Vorwurf Troll und Vandalismus steht - von völlig anderen Benutzern ausgesprochen - im Raum. Es wirkt so, als wäre "eine Redaktion" den Themenbereich am überwachen und scheuchte sie alles davon, was in die

Nähe kommt. Aber auch hier: Mit der aktuellen Version - die Erklärung des Akronyms bereits auf der Lemmaklärungsseite anzubieten - finde ich eine hervorragende Lösung. Mehr wollte ich selbst auch gar nicht eingetragen haben. Die kollaborativ entwickelte Lösung, erscheint mir qualitativ hervorragend.

7. **Dokumentation meiner Editierarbeit in den SPRINTS von WikiDienstag.ch.** Es gäbe weitere, aktuelle Beispiele, welche belegen, wie ich editoriale Arbeiten mache und den kollektiven Lernprozess innerhalb von WikiDienstag.ch nutze, um daraus eine Verfahren für ein kollektives Vorgehen in Editierprozessen in den beiden Phasen von Sprint und Feedlog zu entwickeln.

Sperre 3: Metasockenpuppe + Diskussionsaccount

Diesen Vorwurf kann ich nachvollziehen.

Die Arbeit mit Heteronymen, Pseudonymen, bewusst oder unbewusst verdrehten Identitäten hat eine lange Tradition, welche in den Sprachwissenschaften bestens beschrieben ist. Seit 500 Jahren wird mit dieser Möglichkeit offensivst gearbeitet. (Der Hexenhammer aus den Anfängen des Buchdrucks, könnte als frühe Zerfallsform dieser Möglichkeit der Massen(leitenden)medien gezeigt werden.) Auf Twitter verwende ich beispielsweise projektbezogene Accounts. Etc. Hingegen arbeite ich eben gerade nicht anonym: In allen Profilen zeige ich Links. Unter neugieronautik.ch (<http://neugieronautik.ch/>) führe ich URL's und Accounts zeitnah nach. Es gehört zu meinen Learnings der letzten Monate, dass diese in den Literaturwissenschaften hoch gelobte Möglichkeit, innerhalb von Wikipedia als Sockenpuppe verunglimpft und aggressiv "verfolgt" wird. Was ich innerhalb von Wikipedia akzeptieren kann, muss ich aber nicht als Künstler, Autor, Wissenschaftler ausserhalb von Wikipedia akzeptieren.

Eigentlich bin ich davon ausgegangen, dass ich diese inständige "**Bitte um Entschuldigung**" mit der Umbenennung von Benutzer:DerPräfekt zu Benutzer:Sms2sms ausführlich differenziert, aus konkretem Anlass heraus, ausgesprochen hätte. (Ich weiss nicht, wie ich darauf verlinken kann.) Die Abwertung durch den Begriff "Diskussionaccount" hingegen ist mir neu, pauschal und so weit ich sehe kein "offizielles" Vergehen. Es tut mir nicht leid, dass ich Diskussionen auslöse. Aktuelle Wissenschaftliche Studien zeigen eben gerade, dass Wikipedia im Umgang mit dissidenten Daten, Informationen, Meinungen, Wissen etc. vorbildlich umzugehen weiss (<https://twitter.com/metamythos/status/1144120693350653952>). Ganz anders als die öffentlich rechtlichen Rundfunkanstalten: Wenn ich das richtig interpretiere, hat ZDF mit ihrem Slogan der ARD jahrelang vorgeworfen, dass diese auf dem rechten Auge blind seien (<https://medium.com/@sms2sms/unfriendly-takeover-wikipedia-by-zdf-wikimediade-tagdesfreienwissens-e5b23edc33a9>) ;-). Will sagen: Dass ich von meinem radikalen, urschweizerischen Standpunkt von #agree2disagree - in wikipedianisch: inklusionistischen Standpunkt, politisch: von einem radikal-sozial-liberalen Standpunkt etc.- abkomme, kann ich nicht versprechen. Dass ich aber an der Art und Weise, wie ich die Grundannahmen von Wikipedia verteidigen will, arbeiten werde, das verspreche ich bedingungslos: Die Arbeit innerhalb von WikiDienstag.ch soll eben gerade dies ermöglichen. Meine nicht gelungene Einhaltung von WP:KPA und WP:GVGAA sehe ich selbstverständlich als Problem. Das fordere ich von Anderen. Das fordere ich von mir selbst. Und gerne wiederhole ich hier aufrichtig, dass ich es ausserordentlich bedauere, wenn mir "in meinem heiligen Feuer" um Fragen, welche mir - als Inklusionist, aber auch als Sozialarbeiter! - die Einhaltung unserer Grundprinzipien nicht gelungen ist. Selbstverständlich stehe ich auch an der Wikicon19 für Gespräche und Versöhnungen zur Verfügung.

Zürich, --Sms2sms (Diskussion) 09:46, 27. Jun. 2019 (CEST)

Björn Hagemann (A) (Problemschilderungen)

Vorab eine Klarstellung: Wie hier (https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Benutzer_Diskussion%3ABj%C3%B6rn_Hagemann&type=revision&diff=189912890&oldid=189912336) bereits ähnlich von Mensch zu Mensch getan, möchte ich unabhängig von allem anderen sagen: Das mit dem „Abschied“ auf der Vandalismusbildung war wirklich nicht böse gemeint. Wahrscheinlich strunzdämlich und sicherlich zur Erklärung absolut nicht ausreichend, aber „Abschied“ ist für mich ein neutraler Begriff. Er wird auch – und nicht nur von mir – so oder so ähnlich auf fraglicher Seite tagtäglich verwendet. Der, wenn ich das noch überblicke, zwischenzeitliche Titel dieser Seite lautete *Konflikt zwischen Sms2sms, Björn Hagemann und RFF*. Ich habe überhaupt keinen „Konflikt“ mit dem Benutzer persönlich, ich bin nur der Meinung, dass er hier falsch ist. Das ist ein grundlegender Unterschied. In persönlichen Konflikten

pflege ich nämlich administrativ nicht tätig zu werden. Wie bereits in der Sperrprüfung gesagt, lässt es mich auch keineswegs kalt, dass, wie Sargoth auf den Adminnotizen (<https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Wikipedia:Administratoren/Notizen&diff=prev&oldid=189580978>) schrieb, der Benutzer „ja ein großer Fan von Wikipedia“ ist, sondern wenn ich so jemanden vor die Projekttür setzen muss oder schon gesetzt habe und es danach höre, blutet mir das Herz.

Zur Sache: Der Sperrgrund ist nicht das, was im Erledigungsvermerk auf der Vandalismusbildung steht, sondern das, was im Log angegeben wurde, also *kein Wille zur enzyklopädischen Mitarbeit erkennbar*. Dies bedarf näherer Erläuterung. Der Platz im Sperrlog ist sehr begrenzt, mein Erledigungsvermerk auf der Vandalismusbildung war unzureichend.

Was ist also enzyklopädische Mitarbeit und woran erkennt man den Willen hierzu?

Projektziel ist die Erstellung einer Enzyklopädie. Eine Enzyklopädie besteht aus enzyklopädischen Artikel. Enzyklopädie ohne Artikel geht nicht. Enzyklopädische Mitarbeit findet in erster Linie im Artikelnamensraum durch das Schreiben und Warten von Artikeln statt, das ist unsere Aufgabe hier, darum geht es. Der *Wille zur enzyklopädischen Mitarbeit* muss *irgendwie* feststellbar sein, sei es durch direkte Artikelarbeit, sei es durch artikelbezogene, technische oder sonst irgendwie das Projekt konkret voranbringende Metatätigkeit.

Sms2sms (Diskussion • Beiträge • hochgeladene Dateien • Sperr-Logbuch (<https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Spezial:Logbuch/block&page=Benutzer:Sms2sms>) • globale Beiträge (<https://tools.wmflabs.org/guc?user=Sms2sms&blocks=true>) • SUL • Logbuch) hat im ANR 5,8 % Editanteil, das entspricht 202 Bearbeitungen (<https://xtools.wmflabs.org/ec/de.wikipedia.org/Sms2sms>). Der Benutzer hat immerhin vier Artikel neu angelegt (<https://xtools.wmflabs.org/pages/de.wikipedia.org/Sms2sms>). Insoweit kann man durchaus von direkter Artikelarbeit sprechen. Zwei der Artikel wurden zwar gelöscht, aber nicht wegen Vandalismus oder dergleichen. Insoweit spielt dies für die Frage nach dem Willen keine Rolle. Hinsichtlich der Bearbeitungen im ANR gab es jedoch bereits am 20. April 2019 diese VM mit dem Vorwurf der „Editschinderei“. Dem Benutzer wurde also vorgeworfen, Bearbeitungen nur zu dem Zweck zu tätigen, um seinen ANR-Anteil zu erhöhen. Unter Aufwendung von „ganz viel AGF“ sah Tönjes (A) von einer Sperre ab. Insgesamt ist die direkte Artikelarbeit marginal und davon beruht außerdem noch ein Teil auf einer anderen Motivation als *enzyklopädischer Mitarbeit*.

Anlässlich der nächsten VM am 13. Juni 2019 aufgrund von Verschwörungstheorien und Ausfällen sperrte Artregor den Benutzer für drei Tage mit der Begründung „Auszeit zum Nachdenken darüber, wie eine sachgerechte Diskussionsführung in einem kollaborativen Projekt zielführend funktionieren kann und ab welchem Punkt verschwörungstheoretischen Ansätze zur reinen Projektstörung werden“. Was hier deutlich wurde, ist das exakte Gegenteil von Artikelarbeit oder enzyklopädischer Mitarbeit überhaupt. Von sinnreicher Metaarbeit kann man somit auch nicht sprechen.

Der größte Teil der Bearbeitungen des Benutzers (52,4 %) findet zudem auf seinen Unterseiten im Benutzernamensraum (<https://de.wikipedia.org/wiki/Spezial:Pr%C3%A4fixindex?prefix=Sms2sms%2F&namespace=2>) statt.

Abgesehen vom mangelnden Willen schien und scheint mir leider auch die *Fähigkeit* zur Mitarbeit bei diesem Benutzer nicht gegeben. Wie ich auch bereits im Rahmen der Sperrprüfung schrieb, sah ich aber keine Notwendigkeit, dem Benutzer seine Nichteignung noch ausführlich um die Ohren zu schlagen. Ich hielt das für eine vermeidbare und unnötige Grausamkeit. Also blieb es im Log beim mangelnden Willen. Inzwischen muss ich dies anders sehen; unter anderem aufgrund dieser Reaktion (https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Wikipedia_Diskussion%3ASchiedsgericht%2FAnfragen%2FSperre_sms2sms&type=revision&diff=189913610&oldid=189913433) auf meine eingangs erwähnte Klarstellung muss ich hier ergänzen, dass bei dem Benutzer teilweise ein Maß an Anti-AGF zum Ausdruck kommt, dass allein schon einen Sperrgrund liefern könnte. Man kann kaum mit jemandem gedeihlich zusammenarbeiten, der selbst in einer freundlichen Antwort noch eine „Falle“ wittert.

--Björn (A) 22:39, 27. Jun. 2019 (CEST)

Pacogo7 (A) (Problemschilderungen)

- sms2sms zeigt sich für manche Autoren wie eine Art Diskussionstroll, der das Projekt nicht durch Artikelschreiben fördert. Der Admintrend bei der SPP besagte, dass dies so nicht geht und die Sperre deswegen begründet gewesen sei. --Pacogo7 (A) (Diskussion) 22:27, 28. Jun. 2019 (CEST)

Bisherige Lösungsversuche

Trage bitte hier auch Diskussionen ein, die du im obigen Text bereits verlinkt hast (bitte Zutreffendes auswählen).

- ~~Das ist mE ein wesentliches Problem: Es gab keine~~ : / --Sms2sms (Diskussion) 12:55, 27. Jun. 2019 (CEST)Luke (SG-A)081515 15:10, 27. Jun. 2019 (CEST)
- Erste Sperre (drei Tage)
- Zweite Sperre (infiniit)
- Sperrprüfung (bestätigt)

Lösungsvorschläge, Anträge der Konfliktparteien

Bitte setze hier (ausschließlich konstruktive) Vorschläge ein, die zur Lösung des Konflikts beitragen könnten. Wie stellst du dir die Lösung des Konflikts vor?

sms2sms (Lösungsvorschläge)

- Ohne sofortige Zurücknahme der Sperre, wird das editoriale Arbeiten in dem offiziell von Wikimedia Schweiz unterstützten Projekt WikiDienstag.ch verunmöglicht.
- Anerkennung meiner langjährigen Mitarbeit am enzyklopädischen Editierprozess, wie in Punkt 2.1.3.2 detailliert und mit Fallbeispielen dokumentiert.
- Zugeständnis, dass meine Fragen nach einer Dokumentation/Diskussion von "A Match made in Heaven"/WMDE/Wikicon18) legitim sind und in entsprechenden wikibasierten Foren und Verfahren diskutiert werden müssen.
- (Wieder)Aufnahme in ein Mentorenprogramm, welches insb. mithilft, dass die Vertretung von inklusionistischen Annahmen innerhalb der deutschsprachigen Wikipedia möglich bleiben.
- Für die Einhaltung von KPA + GVAA sehe ich mich selbst in der Pflicht.
- Zu moderierten, persönlichen Aussprachen (in Computer vermittelter Kommunikation, Telefon oder persönlichem Kontakt) an der Wikicon19 wäre ich selbstverständlichst bereit.
- Für Lösungsvorschläge Dritter bin ich dankbar und offen.

--Sms2sms (Diskussion) 12:45, 28. Jun. 2019 (CEST)

Björn Hagemann (A) (Lösungsvorschläge)

Eine Möglichkeit, den Benutzer mit seiner gegenwärtigen Einstellung hier zu integrieren, sehe ich leider nicht. Dem Antrag auf sofortige Aufhebung der infiniten Sperrung von Benutzer:Sms2sms in der deutschsprachigen Wikipedia sollte nicht stattgegeben werden. Auch für ein Entgegenkommen in Form einer zeitlichen Beschränkung oder der Erteilung von Auflagen kann ich nunmehr leider momentan keine Veranlassung mehr sehen. --Björn 22:39, 27. Jun. 2019 (CEST)

Pacogo7 (A) (Lösungsvorschläge)

Ich schlage vor, dass sich user:Stobaios hier äußert. --Pacogo7 (A) (Diskussion) 22:40, 28. Jun. 2019 (CEST)

Diskussion der Anfrage

Die Diskussion wird von den Schiedsrichtern moderiert. **Nur beteiligte Benutzer können sich hier äußern. Nachtreten, Unsachlichkeiten sowie Beiträge, die der Klärung nicht dienlich sind, sind hier nicht erwünscht und werden vom Schiedsgericht (und nur von diesem) entfernt bzw. auf die Diskussionsseite verschoben.** An der Anfrage unbeteiligte Benutzer können ihre Meinung (ausschließlich zu dieser Anfrage) auf der Diskussionsseite kundtun. Verstößen beteiligte Benutzer gegen die Diskussionsprinzipien der Wikipedia (WP:WQ bzw. WP:KPA), kann das zum Ausschluss von der Diskussion führen, in schwereren Fällen auch zu kurzfristigen Sperren, die durch unbeteiligte Administratoren auf Antrag der Schiedsrichter ausgeführt werden.

Befangenheit

Falls du einen der Schiedsrichter für befangen hältst, trag das bitte hier mit ausführlicher Begründung ein. Schiedsrichter, die sich selbst für befangen halten, können das hier ebenfalls notieren.

- Wegen der Zusammenarbeit von WMCH und sms2sms, sollte Benutzer:Lantus (**SG-A**) bei Abstimmungen in den Ausstand treten. --Bobo11 (Diskussion) 10:12, 29. Jun. 2019 (CEST)

Selbstverständlich enthalte ich mich. ※Lantus (**SG-A**) 11:22, 29. Jun. 2019 (CEST)

Annahmeentscheidung

Alle folgenden Abschnitte sind nur von Schiedsrichtern auszufüllen.

Anfrage wird angenommen von

1. ~~Gemäß Punkt 2) WP:SGZ, ich schließe mich da der Argumentation von Jonaster auf der Diskussionsseite an: Da es momentan für derartige Sperren keine Regelgrundlage gibt, wäre hier zu prüfen, ob eine derartige Sperre so von den Regeln gedeckt ist. Eine grundsätzliche Gegebenheit der Zuständigkeit sehe ich daher als gegeben an.~~ Luke (**SG-A**)081515 10:29, 28. Jun. 2019 (CEST)
2. --Falten-Jura (**SG-A**) (Diskussion) 11:01, 28. Jun. 2019 (CEST)
~~Gemäß Punkt 1) und Punkt 2) WP:SGZ.~~ Count Count (**SG-A**) (Diskussion) 15:55, 30. Jun. 2019 (CEST)
Gestrichen, jetzt bei Ablehnung. --Count Count (**SG-A**) (Diskussion) 19:12, 5. Jul. 2019 (CEST)

3. .
4. .

Anfrage wird abgelehnt von

1. --Helfm@nn (**SG-A**) ^{-PTT-} 16:21, 27. Jun. 2019 (CEST) Die Anfrage ist eine reine erweiterte Sperrprüfung auf einer Funktionsseite des Schiedsgerichts. Erweiterte Sperrprüfungen können nicht vom SG angenommen werden. Ein Blick in die Benutzerstatistik des Fragestellers zeichnet durchaus das Bild eines Diskussionsaccounts auf. Mit 6% Bearbeitungsanteil fällt der Artikelnamensraum in der Statistik mehr als bescheiden aus.
2. --Ghilt (**A/SG**) (Diskussion) 16:45, 27. Jun. 2019 (CEST) Auf den Vorwurf der Verschwörung von ZDF und RFF und dessen Wiederholungen, die zu dieser Sperrung geführt haben, wurde auf dieser Seite leider kaum eingegangen. Auf allerlei Anderes wurde umso mehr eingegangen. Es gibt keine Rechtfertigung für persönliche Angriffe, und sie zu wiederholen macht sie noch problematischer. Die Sperrungen und die Sperrprüfung sind m.E. korrekt abgelaufen, wenn auch die Sperrdauer vergleichsweise lang ist für einen zuvor ungesperrtes langjähriges Benutzerkonto. Ich würde Dir empfehlen, Deine Betrachtungen über Wiki-Projekte und die Medientheorie nach Meta auszulagern, weil dort der Focus nicht so eng auf der Erstellung einer Enzyklopädie liegt. Insofern ist für mich (ohne dass Einsicht in das eigene Verhalten gezeigt wird) keine Konfliktlösung im Sinne der Community erkennbar.

3. --Count Count (**SG-A**) (Diskussion) 19:12, 5. Jul. 2019 (CEST) Der Anfragersteller ließ auch auf der Anfragediskussionsseite nicht davon ab, absurde Verschwörungstheorien zu wiederholen und andere Beteiligte mit persönlichen Angriffen zu belegen, die entfernt werden mussten. Dabei zeigte er keinerlei Einsicht in eigenes Fehlverhalten; schuld waren immer nur die anderen. Gut gemeinte Hilfsversuche und Aufrufe zur Mäßigung von Dritten wurden – wie auch schon während der Sperrprüfung – nicht beherzigt. Es ist außerdem offensichtlich, dass der Anfragersteller nicht in einem akzeptablen und verständlichen Kommunikationsstil diskutieren will oder kann. Letztlich ist für mich in der Gesamtschau keine Konfliktlösung im Dienste der Community absehbar, weshalb ich die Anfrage nun doch ablehne.
4. Ich bin zwar nach wie vor der Meinung, das die Umstände der Sperre geprüft werden sollten, allerdings nach dem Verhalten auf dieser Anfrageseite und der Diskussionsseite bin ich der Meinung das auf diese Art und Weise keine Konfliktlösung im Sinne der Community erkennbar ist, ich schließe mich in diesem Punkt meinem Vorredner an. [Luke \(SG-A\)081515](#) 19:37, 5. Jul. 2019 (CEST)

Enthaltung wegen Befangenheit

- [Lantus \(SG-A\)](#), gemäß Diff. [Luke \(SG-A\)081515](#) 22:28, 29. Jun. 2019 (CEST)

Die Anfrage wurde abgewiesen und ist geschlossen.

Bearbeitungsstand

In diesem Abschnitt informiert das Schiedsgericht regelmäßig über den Stand der Anfrage-Bearbeitung. Der Abschnitt ist nur durch Mitglieder des Schiedsgerichts zu bearbeiten.

- Die Anfrage wurde vom Schiedsgericht zur Kenntnis genommen. F.d.R. [Luke \(SG-A\)081515](#) 14:29, 27. Jun. 2019 (CEST)
- Die Anfrage kann nicht mehr von 5 Schiedsrichtern angenommen werden und gilt somit als abgelehnt. F.d.R. [Luke \(SG-A\)081515](#) 19:37, 5. Jul. 2019 (CEST)

Entscheidung des Schiedsgerichtes und Begründungen der Schiedsrichter

Dieser Abschnitt ist nur von Schiedsrichtern auszufüllen.

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Wikipedia:Schiedsgericht/Anfragen/Sperre_sms2sms&oldid=190158905“

Diese Seite wurde zuletzt am 5. Juli 2019 um 19:37:57 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den [Nutzungsbedingungen](#) und der [Datenschutzrichtlinie](#) einverstanden. Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.